

Inhalt

Einleitung	9
Zur Terminologie	17
Kapitel 1	
Die Vorgaben der Natur	21
Bodenbeschaffenheit 21 Klima 24 Vegetation und Landwirtschaft 28	
Kapitel 2	
Frühe Besiedlung – Jäger, Sammler und Viehzüchter	30
Jäger und Sammler 30 Viehzüchter: Die Khoikhoi 33 Das Verhältnis zwischen Wildbeutern und Viehzüchtern 36	
Kapitel 3	
Die Herausbildung schwarzafrikanischer Staatswesen	38
Die Ausbreitung von Ackerbauern 38 Probleme der voreuropäischen Geschichte der Schwarzen 40 Nguni und Sotho-Tswana 41 Wirtschaft und Lebensweise 42 Politische Systeme 45 Soziale Verhältnisse 49	
Kapitel 4	
Die Kolonie der Kompanie, 1652–1795	53
Das Kap am Seeweg nach Indien 53 Die ersten Siedler 54 Die Wirtschaft 57 Die Trekburen 62 Die Sklaven 67 Die Khoisan 72 Gruppenbeziehungen 79 Regierung und Verwaltung 84 Kirche und Schule 86	
Kapitel 5	
Vom Einzug der Briten bis zum Auszug der Buren, 1795–1836	89
Das Kap in der Weltpolitik und die Besitzwechsel 1795–1814 89 Die Xhosa und die Ostgrenze 91 »Kaffernkriege«, Siedlerrebellionen und ein Khoikhoi-Aufstand 98 Die Nordgrenze und die Griqua 104 Sklaven, Khoikhoi, Mischlinge und Missionare 106 Regierung und Verwaltung 113 Die Wirtschaft 116	
Kapitel 6	
Schwarze und weiße Revolutionierung des Hinterlandes, 1820/1836–1867	118
Die Mfecane 119 Der Große Trek 128 Entstehung und Konsolidierung der Burenrepubliken 139 Die inneren Verhältnisse der Burenrepubliken 143 Die Kapkolonie 150 Natal und die Probleme von Segregation und Integration 153 Die schwarzafrikanischen Staatswesen 158 Die Wirtschaft 161	

Kapitel 7

Edelsteine, Gold und die Festigung der weißen Herrschaft, 1867–1899 164

Diamanten 164 Verschärfte britische Expansion und Höhepunkt des schwarzen Widerstandes 173 Südafrika wird von der Weltpolitik erfaßt 184 Gold 188 Die ländlichen Gebiete 193 Der britisch-burische Gegensatz spitzt sich zu 198 Die Kapkolonie 202 Mission und Christentum 204 Veränderungen und Konflikte in den schwarzafrikanischen Gesellschaften 209

Kapitel 8

Der Kampf der Weißen um die Vorherrschaft

Die Briten gewinnen den Krieg und die Buren den Frieden, 1899–1910 212

Der Burenkrieg, 1899–1902 212 Vom Frieden zur Einheit, 1902–1910 217 Wirtschaftliche und soziale Veränderungen 224 Wanderarbeit und Reservate 230

Kapitel 9

Von der Einheit Südafrikas zur Einigkeit der Buren

Festigung des Staates und Verfestigung der Sozial- und Rassenordnung, 1910–1948 234

Der Erste Weltkrieg 234 Landwirtschaft, ländliche Sozialordnung und Auseinandersetzungen um das Land 237 Der Goldbergbau als Leitsektor für Wirtschaft und Gesellschaft 244 Die Anfänge der Industrie 251 Die Städte 252 Arme Weiße und burischer Nationalismus 255 Politische und wirtschaftliche Verschiebungen 1924–1939 257 Commonwealth und Außenpolitik 261 Der Aufstieg des Afrikaans 263 Verschärfung der Rassenpolitik 265 Die Umgestaltung der Parteienlandschaft und der Aufstieg des burischen Nationalismus seit 1933 268 Der Zweite Weltkrieg 270 Die Nationalisten und das nationalsozialistische Deutschland 271 Der Kriegsboom und seine Folgen für die Schwarzen 274 Die ersten Nachkriegsjahre und der Sieg der Nationalen 275 Der schwarze Nationalismus 277 Die Inder 1860–1949 282

Kapitel 10

Der Apartheidstaat seit 1948 286

Der Machtwechsel von 1948 286 Rassismus und Nationalismus 288 Der Aufbau der Apartheid 290 Die Trennung der Rassen 290 Getrennte Wohngebiete 291 Die »kleine« Apartheid 293 Arbeitswelt, Paßgesetze und Zugangskontrollen 294 Das Bildungswesen für Schwarze 298 Der Weg zum Polizeistaat 301 Die politische Entrechtung der Nichtweißen 303 Widerstand gegen die Apartheidpolitik 1948–1964 304 Die »große« Apartheid: Von den Reservaten zu den Homelands 309 Das System der Reservate 309 Der Aufbau der Homelands 310 Die Zwangsumsiedlungen 315 Die Wirtschaft der Home-

lands 317 *Die politische Stellung der Homelands* 320 Wirtschaftswachstum, Strukturveränderungen und Stagnation 322 Einkommensverteilung zwischen den Rassen und Qualifikation der Arbeitskräfte 326 Kosten der Apartheid und Ende der Arbeitsplatzreservation 331 Widerstand, Repression und Reformen in den siebziger und achtziger Jahren 335 *Bildungswesen und Black Consciousness bis 1976* 335 *Der Aufstand von Soweto 1976* 336 *Politische Kräfteverschiebungen im Lager der Weißen* 338 *Der Aufstieg der schwarzen Gewerkschaften* 341 *Der Bildungs- und Sozialbereich seit 1976* 343 *Die Verfassung von 1984* 346 *Die Unruhen 1984–1986 und ihre sozialen Hintergründe* 348 Die Kirchen 353 Südafrika und die Welt 355

Ausblick 362

Quellen und Literatur 371

Bibliographie 385

Übersichten: 405

Die Bevölkerung Südafrikas 1904–1985 405 Die Sitzverteilung im Abgeordnetenhaus, 1910–1989 406 Die Ministerpräsidenten der Union von Südafrika (seit 31. 5. 1910) bzw. der Republik Südafrika (seit 31. 4. 1961) 408

Abkürzungen 409

Register 410

Karten:

Übersichtskarte Südafrika 12/13 Bodengestalt 22 Niederschlagsmengen 25 Vegetation 27 Bodennutzung 29 Die Ausbreitung der Kapkolonie 64 Die Ostgrenze (1779–1848) 99 Die Mfecane 124 Der große Trek 133 Die Ostgrenze (1848–1894) 175 Südafrika im 19. Jahrhundert 187 Die Homelands 312